

Wissts wo mei Hoamat ist

www.franzdorfer.com

Volksweise

E♭ A♭ E♭ E♭ B♭⁷

Wissts, wo mei Hoamt is? Drobm auf da Leit - n.
 San ma siebn Kin - da gråd, des is schier zwe - ni.
 Is gråd drei Båt - z'n wert, 'sHei - sal is nia - da,
 Heast as wias Fin - kal schlågt und sSchwoi - bal zwit - schat,
 El - tern - liab, Hoa - mat- liab, die bleibt ja s'oi - te.

5 A♭ E♭

Steh - na drei Höf bei - nånd, segst as vo weit - 'n.
 Wart - n's åll - såmmt am Lebn, nå wa ma zeh - ni.
 hån is hoit de - nerscht gern, sehg is oft wie - da.
 wia då des Brün - nerl gluckst und Mau - serl wi - schbert.
 Drauße in da Wölt wånnst bist, ziagst di erscht gwoi - ti.

9 A♭ E♭

Hängt a weiß Ha - fal sche, um - gstürzt am Go - dan,
 Håm - ma vier Kåm - man bloß, vui wuis net hoaß - 'n,
 Is já mei Hoa - mat schau, wo i bi g'wåch - s'n,
 Kenn já jeds Stoan - dal då und a jeds Win - kal,
 Drauße bei die frem - d'n Leit, Ruah håst då koa - ni,

13 B♭⁷ E♭

schaus kloa - ni Häu - sal o, des ghört mein Vå - tan.
 und gråd a Kuah im Stoi und a poa Go - aßn.
 mit Bua - ma leid und Freid und Bua - ma få - x'n.
 wo i bin um - a gschlupft scho ois kloans Pin - kal.
 voi sche - ne Plat - zerl gibts, Hoa - mat gråd oa - ni.